



Vorstands-Sitzung vom 11.11.2021

im Gemeindeamt Bürs

Protokoll

| | teilgenommen | entschuldigt |
|--------------------|-------------------|--------------|
| Ammann Michael | | * |
| Bucher Georg | * | |
| Gohm Walter | | * |
| Kasseroler Florian | * | |
| Konzet Martin | * | |
| Lampert Thomas | * | |
| Lässer Wolfgang | * | |
| Lins Simon | * | |
| Mähr Gerold | * | |
| Mayer Gert | * | |
| Neier Peter | * | |
| Rauch Walter | * | |
| Schanung Martin | * | |
| Witwer Harald | * | |
| Regio | *BW, GJ sowie EHG | |

Begrüßung

durch Obmann Florian Kasseroler

1. TOP Gemeindeverband - Verwaltung Digital

Oliver Christof, Simone Götz sowie Hansjörg Reisch vom Gemeindeverband gaben Einblicke in die Digitalisierungsstrategie. Möglichst alle Gemeinden sollen diese Schritt für Schritt mit Unterstützung des Gemeindeverbandes ab Sommer 2022 umsetzen. Siehe auch hier:

https://vorarlberg.at/documents/302033/472041/Verwaltung_digital_Vorarlberg.pdf/da4b04fb-5141-d98a-70e6-05884cd7150e?t=1616166301036

2. TOP KLAR! Im Walgau

Dieses Projekt der Freiraumstelle wird seitens des Bundes erneut für drei weitere Jahre gefördert. Die aktuelle Phase 2 läuft im Frühsommer 2022 aus. Die Vorbereitungen zur Bewerbung für die Phase 3 haben begonnen. In der dritten Phase sollen die bisherigen 4 Hauptthemen vertieft werden, d.s. Bewusstseinsbildung, Gesundheit und Hitze, Ökologie und Boden sowie Raumplanung. Die Ergebnisse aus dem Gemeinde-Workshop mit allen Regio-Gemeinden v. 02.11. wurden im Regio-Vorstand ausgewertet.

Das Fördervolumen des Bundes beträgt insgesamt ca. 280.000 Euro. Der Kofinanzierung durch die Regio Im Walgau bestehend aus Regio-Barmitteln und in-kind Leistungen (Personal- und Sachleistungen) für diese drei weiteren Jahre muss seitens der Gemeindevorstände zugestimmt werden. Der Vorschlag für die Beschlussformulierung ergeht in den nächsten Tagen an die Regio-Gemeinden.

3. TOP Was war > Berichte

a) Delegiertenversammlung v. 28.10.21

Der Ablauf wurde für gut, die Interviews an sich jedoch für zu lange befunden.

Künftige Versammlungen sollten möglichst nicht in der Ferienzeit anberaumt werden.

b) Gemeindekommunikation Online-Abstimmungen v. 02.11. / 10.11. 21

Wie bereits angekündigt, sollen im Frühjahr 2022 Weiterbildungsmodulare für interessierte

Gemeindebedienstete und potentielle Reporter*innen, die im Auftrag der Gemeinde berichten, starten.



Die geplanten Themen lauten Presstext, Fotografie, Social Media sowie Video und werden im Laufe der nächsten Wochen intern abgestimmt.

c) Regionale KiGa-Pädagoginnen

Corona-Situation: Die KiGa-Springerinnen gelten nicht als „externe Personen“, der Einsatz erfolgt lt. Einschätzung der Pädagogischen Leitung // Absage des Treffens aller KiGa-Leiterinnen am 18.11. // Kündigung einer KiGa-Springerin sowie aktuell keine Nachbesetzung geplant.

d) EU-Projekt „Daseinsvorsorge im ländlichen Raum“

Ein Online-Workshop fand am 28. und 29.10.2021 zusammen mit dem Land (Stefan Obkircher), dem Bund und Vertretern der EU statt. Das Projekt ist sehr am Walgau interessiert, der Fokus für den Walgau liegt auf Digitalisierung und Leben/Wohnen im Alter.

4. TOP **Gemeindekooperationen bzw. Themen mit regionaler Ausstrahlung**

Sozialplanungsraum Vorarlberg-Süd

Der Wille aller beteiligten Täler - d.h. alle 29 Gemeinden aus dem Bezirk Bludenz sowie die acht Regio Im Walgau-Gemeinden des Bezirks Feldkirch - ist vorhanden, in einen gemeinsamen Prozess zum Sozialplanungsraum V-Süd einzutreten. Das Angebot zur Prozessbegleitung durch Johanna Neußl wurde vorab versendet.

Aus der Diskussion:

Gemeinden werden zu wenig abgebildet und zu wenig eingebunden // Rolle der Gemeinden unklar // Kommunikation mit dem Sozialsprengel funktioniert nicht // die jetzige Struktur muss umgebaut werden, der Prozess soll ergebnisoffen sein // der zeitliche Druck aufgrund der nur einjährigen Verlängerung der regionalen Koordinationsstellen ist nicht mehr so gegeben wie noch im September // Auftrag, neue Struktur zu schaffen und jedes Themenfeld zu beleuchten - aber der vorgeschlagene, zeitliche Rahmen ist viel zu knapp // die Basis wie z.B. KPV sind nicht eingebunden, deshalb jetzt damit beginnen // die Form des vorgelegten Konzeptes passt so nicht //

Folgender Grundsatzbeschluss wurde gefällt:

Die Regio Im Walgau beschließt unter der Berücksichtigung der verschiedenen Anregungen für ein anderes Design die Teilnahme am Prozess Sozialplanungsraum V-Süd laut Einwohner-Schlüssel. Eine Abstimmung mit Johanna Neußl in der Regio Dezember-Vorstandssitzung wird angeregt.



EU Projekt Community Nursing

Für das Projekt Community Nursing können sich Städte und Gemeinden aus ganz Österreich bewerben. Da in Vorarlberg keine Parallelstrukturen zu den bestehenden Case- und Carestellen aufgebaut werden sollen, wurde vom Land und Gemeindeverband ein Abstimmungsprozess zur Bewerbung moderiert. Österreichweit sollen in einer ersten Phase ab 2022 150 Stellen – davon sieben bis acht in Vorarlberg – eingerichtet werden. Die Gemeinde Frastanz prüft ihrerseits eine mögliche Bewerbung (neben Dornbirn, Bludenz, Wolfurt, Lustenau und Götzis). Kritisch gesehen wird die Vorgabe, dass im Projekt Community Nursing ausschließlich diplomierte Pflegekräfte beschäftigt werden dürfen. Dies schwächt den bereits gravierenden Fachkräftemangel zusätzlich.

Sowie Offene Informations- und Diskussionszeit:

Ausnahme Feuerwerksverbot an Silvester (Bgm. Lampert)

5. TOP Was kommt -> Termine und Organisatorisches

LEADER - LES

16.11. Öffentliche Veranstaltung zur Strategieentwicklung, Vereinshaus Rankweil

Abstimmung mit LR Wiesflecker und LR Gantner

22.11. Bregenz, Obmann leider verhindert - Vertretung für Walgau-Gemeinden übernimmt Obmann-Stv. Rauch

Regio Vorstand mit Weihnachtsfeier

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation wird es – wenn überhaupt – lediglich einen kleinen Sitzungs-Ausklang geben, Info folgt noch.

6. TOP Allfälliges

Straßenprojekt L193 Nenzing – Nüziders (Bgm. Neier)

2023 ist der Baustart „Kreisverkehr L190 / 193“ in der Tschalenga. Weiters erfolgt die Verbreiterung der L193 bis zur Kuhbrücke. Da dieser Abschnitt komplett neu gebaut wird, ist eine Vollsperrung der L193 im Abschnitt L190 bis Kuhbrücke für 2 Monate notwendig. Die Bauausführung ist in den Sommerferien 2023 geplant. Die Umleitung des LKW-Verkehrs soll lt. Abt. Straßenbau über die Landesstraßen ab der Anschlussstelle Nenzing erfolgen, der PKW Verkehr über die Gemeindestraßen in Nüziders.